

Presseinformation

Nr. 7 vom 17. Mai 2018

hallo KARLSHORST: Studierende der HTW Berlin laden am 25. und 26. Mai zu einem Lernfest von und für alle Menschen im Kiez ein

Die leerstehende ehemalige Filiale der Berliner Volksbank am S-Bahnhof Karlshorst verwandelt sich temporär in einen Raum für Gespräche und Begegnungen

„hallo KARLSHORST“ haben sie in großen Buchstaben auf die beiden Fenster der ehemaligen Filiale der Berliner Volksbank am S-Bahnhof Karlshorst geklebt: Zehn Studierende der Berliner Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW Berlin), die sich im Rahmen eines Semesterprojekts mit dem Thema „Nachbarschaft“ beschäftigen. „Erst einmal wollen wir die Menschen im Kiez besser kennenlernen“, sagt Prof. Birgit Bauer, die das Projekt zusammen mit der Designforscherin Susanne Ritzmann betreut. Zum „Lernfest von und für alle“ sind am Freitag und Samstag, 25. und 26. Mai, Groß und Klein eingeladen. Sie alle können zum Lernfest etwas mitbringen: ein Lieblingsrezept, Geheimtipps für den Garten, ein nettes Spiel oder eine spannende Geschichte. Der Eintritt ist frei.

Die Grundidee des Projekts im Studiengang Kommunikationsdesign ist so einfach wie bestechend: Jede und jeder kann jedem und jeder irgendetwas Interessantes beibringen. Die eine kennt das Rezept für einen besonders leckeren Apfelkuchen, der andere weiß, wie man schnelle Papierflieger faltet, die eine kann gut Geschichten erzählen, der andere spricht eine besondere Sprache. Deshalb haben sie die Veranstaltung in den bis vor kurzem leerstehenden ehemaligen Räumen der Berliner Volksbank „Lernfest von und für alle in Karlshorst“ genannt.

Jeder und jede ist an den beiden Nachmittagen eingeladen, Wissen, Können oder Erfahrungen mit anderen zu teilen. Ein Beitrag muss nicht groß sein, er kann fünf Minuten dauern oder auch länger. Ein großes Podium wird es nicht geben, sondern es werden immer nur ein paar Stühle zusammengestellt und dann wird von Mensch zu Mensch erzählt. Darüber hinaus bieten die Studierenden künstlerische Workshops. Mittels Designforschung wollen sie herausfinden, was Nachbarschaft bedeutet, wie man sich vernetzen und gegenseitig kennenlernen kann, welche Kompetenzen und Bedürfnisse es vor Ort gibt. Das Projekt findet in Kooperation mit der Stiftung Stadtkultur statt, die von der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH gegründet wurde. Weitere Informationen hierzu demnächst unter www.stiftung-stadtkultur.de.

Lernfest von und für alle in Karlshorst

Freitag, 25. Mai, 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 26. Mai, 12.00 bis 18.00 Uhr

Treskowallee 109 (ehemalige Volksbank-Filiale), 10318 Berlin-Karlshorst

Anmeldung für Beiträge unter karlshorst_2018@mail.de

Die HTW Berlin hat derzeit beinahe 14.000 Studierende und steht für ein anspruchsvolles Studium, qualifizierte Absolvent_innen und praxisnahe Forschung. Als größte Berliner Hochschule für Angewandte Wissenschaften nutzt sie die Vielfalt ihrer mehr als 70 Studiengänge in den Bereichen Technik, Informatik, Wirtschaft, Recht, Kultur und Gestaltung für eine vernetzte Zusammenarbeit.

**Referat Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Gisela Hüttinger

Treskowallee 8
10318 Berlin

Tel. +49 30 5019-2442
Fax +49 30 5019-2250

gisela.huettinger@
htw-berlin.de

www.htw-berlin.de